

Das Kaffee Hag-Wappenwerk,

eine Sammlung von deutschen Ortswappen, die der bekannte Heraldiker Professor Otto Supp geschaffen hat, ist ein einzigartiges Kulturdokument. Würde es den Kaffee Hag-Verbrauchern nicht durch die jedem Päckchen beiliegenden Gutscheine fast kostenlos zugänglich gemacht, so würde seine Anschaffung wohl nur einigen großen Bibliotheken möglich sein, sofern überhaupt ein Verleger den Mut zur Herausgabe gefunden hätte.

Welche Anteilnahme und Freude das Hag-Wappenwerk bei jung und alt hervorruft, zeigen die vielen begeisterten Zuschriften, die täglich bei uns eingehen. Nicht nur, daß die Schule den bildenden und belehrenden Wert des Werkes anerkennt, auch die Jugend begrüßt mit Jubel jedes neu herausgegebene Wappen.

Wir freuen uns, daß wir trotz der einschneidenden Maßnahmen der verschiedenen gesetzlichen Bestimmungen in der Lage sind, das begonnene Werk weiterzuführen.

Der Aufbau des Wappenwerkes.

Das Kaffee Hag-Wappenwerk umfaßt bisher 9 Hefte mit 2545 Ortswappen-Abbildungen. Nach ihrer Vollendung wird die Sammlung insgesamt annähernd 3000 Wappen umfassen. Heft 9 ist im März 1934 lieferbar.

Jedes Heft enthält 16 Serien. Diese Serien umfassen bis auf einzelne Schlußserien durchschnittlich 18 Wappenmarken.

Das Werk gliedert sich also folgendermaßen:

Heft I	mit den Serien	1 - 16	=	288	Wappenmarken
Heft II	mit den Serien	17 - 32	=	288	Wappenmarken
Heft III	mit den Serien	33 - 48	=	288	Wappenmarken
Heft IV	mit den Serien	49 - 64	=	286	Wappenmarken
Heft V	mit den Serien	65 - 80	=	284	Wappenmarken
Heft VI	mit den Serien	81 - 97	=	289	Wappenmarken
Heft VII	mit den Serien	98 - 113	=	283	Wappenmarken
Heft VIII	mit den Serien	114 - 129	=	279	Wappenmarken
Heft IX	mit den Serien	130 - 145	=	260	Wappenmarken



Die in einigen Heften vorgesehenen Felder für Nachtragmarken werden nur dann gebraucht, wenn noch Orte aus diesen Bezirken ein neues Wappen erhalten. In solchen Fällen werden die Marken jedem Sammler bei Lieferung eines neuen Heftes ohne besondere Aufforderung kostenlos nachgeliefert.

Die Blätter jedes Heftes sind auswechselbar und können in beliebiger Folge eingeordnet werden. Der planmäßig arbeitende Sammler kann die neuerscheinenden Albenblätter in der von ihm gewünschten Reihenfolge ohne Mühe einheften und so die in bunter Reihe erscheinenden Wappen allmählich zu abgerundeten Sammlungen sämtlicher Ortswappen eines Landes oder einer Provinz vereinigen.

Zur Anlage derartiger systematischer Sammlungen werden jedem Heft Titelblätter mit den Länder- oder Provinzwappen beigegeben; bisher liegen die folgenden vor:

- Heft I: Niederschlesien, Sachsen (Freistaat), Hessen, Baden.
- Heft II: Sachsen (Prov.), Mecklenburg-Schwerin, Mecklenburg-Strelitz, Braunschweig.
- Heft III: Oldenburg, Hannover, Rheinprovinz, Oberpfalz.
- Heft IV: Hessen-Nassau, Schleswig-Holstein, Württemberg, Thüringen.
- Heft V: Oberschlesien, Westfalen, Bayern, Oberfranken.
- Heft VI: Freie Hansestädte, Mittelfranken, Anhalt, Lippe und Schaumburg-Lippe.
- Heft VII: Preußen, Unterfranken, Schwaben, Hohenzollern.
- Heft VIII: Berlin, Brandenburg, Pfalz.
- Heft IX: Ostpreußen, Westpr.-Grenzmark, Pommern, neue Wappen von Preußen und Thüringen.

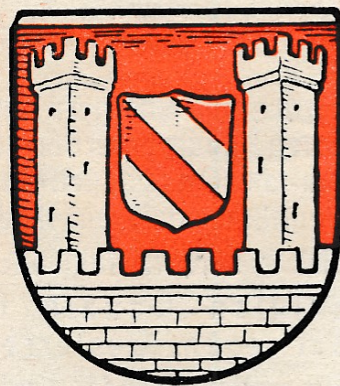
Bei jedem Ort ist ein kurzer Ueberblick über das Wichtigste aus seiner Geschichte, die Einwohnerzahl und eine heraldisch einwandfreie Beschreibung des Wappens gegeben. Auch die Wappen selbst sind auf das genaueste durchgearbeitet und schon mancher Ort hat auf Grund des Supp'schen Kaffee Hag-Wappenwerkes Balhornisierungen seines Wappens beseitigen können.

Auf der Rückseite der Titelblätter ist jeweils eine zusammenfassende Geschichte des betreffenden Gesamtgebietes gegeben.

Zu je 3 Heften gehört ein Einbanddeckel in Leinen mit einem Schutzkarton.

Der Band hat ein Format von etwa 18 cm Breite und 23 cm Höhe.

Die Wappenmarken und Alben der Vorkriegs-Ausgabe (alte Reihe) sind vergriffen und in der bisherigen Ausführung nicht mehr lieferbar. Dagegen erscheinen diese Wappen, soweit die Orte noch zum deutschen Reiche gehören, wieder in den Heften der neuen Reihe, unter Berücksichtigung der gegenwärtigen politischen Verhältnisse.



Wie werden nun die Hefte und Wappenmarken am vorteilhaftesten bezogen?

Wer 40 Gutscheine aus großen Kaffee Bag-Päckchen oder aus Vakuumdosen ($\frac{1}{1}$ Gutscheine) oder die entsprechende doppelte Anzahl aus kleinen Päckchen ($\frac{1}{2}$ Gutscheine) zusammen hat, sende sie unter Angabe seiner genauen Adresse frankiert an die Kaffee-Handels-Aktiengesellschaft, Bremen-Holzhafen.

Dafür werden portofrei geliefert:

162 Wappenmarken = 9 Serien von je 18 Marken

Für den Anfänger empfiehlt es sich, als erstes ein Sammelheft käuflich zu erwerben. Sämtliche Hefte und Marken sind bis auf weiteres vorrätig.

Neue gesetzliche Bestimmungen machten eine Änderung in der bisherigen Abgabe der Sammelhefte und Einbanddeckel erforderlich. In Zukunft werden Sammelhefte nur noch käuflich zum verbilligten Preise von RM 1. — das Stück und Einbanddeckel für RM 1.50 das Stück gegen Voreinsendung des Betrages in Briefmarken oder Ueberweisung auf unser Postscheckkonto Hamburg 1387 geliefert.

Damit die Alben vervollständigt werden können, sind wir zum kostenlosen Markenumtausch jederzeit gern bereit.

Hierbei sind die Angaben der Provinzen und Länder mit den entsprechenden Nummern (nicht den Ortsnamen) der gewünschten Marken erforderlich. Die Nummern sind aus den Sammelheften ersichtlich.



Wappenwerke anderer Länder

werden von uns gern vermittelt. Von den Kaffee Hag-Gesellschaften in anderen europäischen Ländern werden unter Mitarbeit allererster Autoritäten auf dem Gebiete der Heraldik ähnliche Ortswappen-Sammlungen herausgegeben. Auch diese Werke sind durch uns erhältlich. Lieferungsbedingungen und Preise nennen wir gern auf Anfrage.

Bisher sind in folgenden Ländern Sammlungen erschienen:

Belgien, Danzig, Dänemark, England, Jugoslawien, Niederlande, Norwegen, Oesterreich, Polen, Schweden, Schweiz, Tschechoslowakei. Für weitere Länder sind die Werke in Vorbereitung.

Für das Danziger Wappenwerk sind neben den Ortswappen auch Familienwappen von alten Danziger Geschlechtern, kirchliche Wappen und Siegel sowie Flaggen mit herangezogen. Dieses Sammelheft mit 125 Marken ist für RM 3. – erhältlich.

Wenn Sie Kaffee Hag und die Wappenmarken-Sammlung unter Ihren Bekannten empfehlen, so sind wir Ihnen dafür sehr dankbar. Sie nützen damit einem schönen Werke und tragen dazu bei, daß sein geschichtlicher, geographischer und zeichnerischer Wert in immer weiteren Kreisen erkannt wird. Die Vorzüge dieses Werkes und die rege wohlwollende Mitarbeit und Förderung durch Behörden, Erzieher und Jugendpfleger läßt erwarten, daß dieses wichtige Mittel zur Hebung der Heimat- und Familienkunde überall die verdiente Beachtung und Förderung erfahren wird. Helfen Sie mit, es wird Ihnen selbst Freude machen. Auskünfte erteilen wir gern.

Warum Kaffee Hag? Warum coffeinfrei?

Es ist seit Jahrhunderten bekannt, daß gewöhnlicher Bohnenkaffee den Schlaf verscheuchen und eine Reizwirkung auf das Nervensystem, das Herz und die Nieren ausüben kann.

1823 gelang es dem Chemiker Runge in Jena, den Bestandteil des Kaffees zu finden, der diese Wirkung hervorruft. Den Anlaß zu dieser Entdeckung hatte Goethe gegeben, der Runge zum Dank für wissenschaftliche Arbeiten ein Kästchen Kaffeebohnen – damals etwas recht Rares – schenkte.

Runge nannte diesen Reizstoff, der auch für sich allein diese Wirkung hervorruft, „Coffein“. Erst im Jahre 1906, durch die Erfindung des Kaffee Hag, wurde es möglich, dem Kaffee das Coffein so zu entziehen, daß der Wohlgeschmack und das Aroma des Kaffees voll erhalten bleiben.

Damit war das Problem gelöst. Kaffee Hag kann von Kranken und Gesunden getrunken werden, ohne daß Schlafstörungen oder andere Reizwirkungen eintreten können, weil der Reizstoff, das Coffein, tatsächlich entfernt ist.

Das ist insofern wichtig, als auch Kaffees im Handel sind, die als «unschädlich» angepriesen werden, aber ihren vollen Coffeingehalt haben.

Am Geschmack und Aroma ist Kaffee Hag von allerfeinstem, anderen Bohnenkaffee nicht zu unterscheiden. Kaffee Hag ist wirklich unschädlich, selbst Kinder dürfen ihn trinken. Kaffee Hag – mehr Genuß und gute Gesundheit!

Kaffee-Handels-Aktiengesellschaft, Bremen.